Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Hoftagebuch. 1835-1917
1883

(1.8.1883) August

Visual Library

Juli.

30. Max und J. Kais. Hoheit die Prinzessin von Oldenburg in Begleitung der Gräfin Hasslingen und der Hofdame von Nelidof und kehrten Abends mit dem Dampfboot zurück.

Eintreffen der Gräfin Andlaw und des Kammerherrn von Rosenblad.

31. Abreise S. K. H. des Großherzogs und J. Kais. Hoheit der Großherzogin von Mecklenburg-Schwerin mit Umgebung.

Zum Diner hatten Einladung erhalten: die Gräfinnen Douglas, Freifrau von Gayling geb. Gräfin Douglas, Landesgerichtspräsident von Stösser, Landescommissär Engelhorn, Stadtdirektor Ostsner und Oberbürgermeister Winterer.

August.

1. Reiste J. K. H. die Kronprinzessin von

August.

1. Schweden und Norwegen mit dem Herzog von Schoonen und Gefolge ab.
Abends traf J. Exc. Freifrau von Schönau und Freiin von Schönau ein.

2. Ging S. G. H. der Prinz Ludwig Wilhelm auf Einladung Seiner Durchlaucht des Fürsten von Fürstenberg zur Jagd nach Heiligenberg.
Eintreffen des Hofbauraths Hemberger.

3. Zur Tafel hatten die Pfarrer Brugier und Bundschuh und Gymnasiumsdirektor Forstner von Konstanz Einladung erhalten.
Nachmittags besuchten die Allerhöchsten Herrschaften mit Umgebung S. D. den Fürsten von Fürstenberg in Heiligenberg und kehrten Abends mit S. G. H. dem Prinzen Ludwig Wilhelm zurück.

4. Statteten Höchstdieselben mit Gefolge Seiner

August

4. Königlichen Hoheit dem Fürsten von Sigmaringen in Kreuzenweis einen Besuch ab und kamen Abends zurück.

Abreise der Freiin von Gayling und Ankunft der Vorsteherin des Viktoria-Pensionats in Karlsruhe, Fräulein Schneemann.

5. Verließ S. Exc. Oberstkammerherr Freiherr von Gemmingen mit Tochter die Mainau.

Zur Tafel hatte Pfarrer Kaiser von Constanz Einladung erhalten.

6. Begab sich J. K. H. die Großherzogin in Begleitung der Freifrau von Schönau, Freiin von Schönau und des Hofmarschalls Grafen Andlaw nach Stockach und besuchte die dortigen Anstalten.

S. K. H. der Großherzog und S. G. H. der Prinz Ludwig Wilhelm unternahmen in Begleitung

August

6. des Majors Freiherr von Schönau und des Kammerlieutenants Hoffmeister einer Ausflug nach Palma und kehrten Abends zurück.

Abreise des Hofkammerrths Hemberger und Eintreffen des Hofgutmanns Müller und des Herrn Seyb.

7. Zum Diner waren geladen: Freiherr Rudolph von Buol-Berenberg mit Gemahlin und Freiherr Franz von Buol-Berenberg mit Gemahlin.

Reisten Fräulein Schneemann und Herr Seyb ab.

8. Begab sich S. G. H. der Prinz Ludwig Wilhelm mit Hofgutmann Müller nach Karlsruhe.

Nachmittags fuhren Ihre Königlichen Hoheiten nach Mauerberg, besichtigten daselbst die

August

8. Alterthumssammlung des verstorbenen Herrn von Mayerfels und die Taubstummenanstalt und kehrten Abends zurück.

10. Wurde General von Obernitz empfangen und zur Tafel geladen, zu welcher außerdem Einladungen erhielten: Generallieutenant von Berken, Generalmajor von Ditfurth, Oberst von Fragstein-Niemsdorff und sämmtliche Bataillonskommandeure und Hauptleute des 6ten Badischen Infanterieregiments No. 114.

11. Zum Diner waren geladen: J. J. D. D. der Fürst und die Fürstin von Thurn und Taxis, Landescommissär Engelhorn und Professor Claus. Abreise der Gräfin Andlaw.

12. Zur Tafel hatten Einladungen erhalten: Kammerherr und Rittmeister a. D. Freiherr Felix Victor von Göler von Ravensburg mit Gemahlin

August

12. und Tochter, Bahninspector Mayer und Stadtvicar Rupp aus Constanz.

13. Zum Diner waren befohlen: Buchhändler Meck, Kaufmann Gradmann, Oberzollinspektor Hagen aus Constanz, Oberamtmann Sulzer und Pfarrer Ewald aus Überlingen und Seminardirektor Bunkofer aus Meersburg.

14. Am Diner nahmen Theil: Oberstlieutenant z. D. Rheinau, Oberamtmann Pfister, Amtsrichter Dr. Ottendörfer und Pfarrer Dietz aus Stockach und Apotheker Leiner und Conservator Gsell aus Constanz.

Besuchten J. J. d. d. der Fürst und die Prinzessin Elisabeth von Fürstenberg von Heiligenberg die Allerhöchsten Herrschaften und kehrten Abends zurück.

August

14. Eintreffen des Hauptmanns Freiherrn von Bodmann.

15. Abreise des Majors Freiherrn von Schönau.

16. Besuchten J. J. R. R. H. H. der Großherzog und die Großherzogin mit Gefolge J. G. H. die Herzogin von Hamilton und die Gräfin Festetics in Marienhalden und J. R. H. die Prinzessin Katharina von Württemberg in Seefelden und kamen Abends zurück.

17. An der Tafel nahmen Theil: Stadtdirektor Ostner und Ingenieur Kaiser von Constanz.

Nachmittags empfing J. R. H. die Großherzogin die Gräfinnen Douglas und die Freifrau von Gayling geborene Gräfin von Douglas mit Kindern.

August

18. Fuhren die Allerhöchsten Herrschaften mit Gefolge nach Langenargen und statteten J. K. H. der Prinzessin Louise von Preußen auf Schloß Montfort, auf dem Rückwege, welcher über Friedrichshafen genommen wurde, daselbst J. M. der Königin von Württemberg einen Besuch ab und kehrten Abends 8 Uhr zurück. Das Diner wurde auf dem Dampfboot eingenommen.

19. War Vicar Rupp zur Tafel befohlen.

20. Zum Diner waren geladen: Herr v. Scheffel mit Sohn, Herr von Freydorf und Herr Doktor Honsel.

Nachmittags trafen S. G. H. der Prinz mit J. Kais. H. der Prinzessin Wilhelm und Kindern, sowie S. Kais. H. der Herzog von Leuchtenberg

August

20. aus Kirchberg zum Besuch ein und verließen Abends die Mainau wieder.

21. Zur Tafel waren geladen Architekt Mouchard aus Mannheim und Pfarrer Ledderhose aus Neckarau.

Nachmittags unternahmen die Königlichen Hoheiten mit Gefolge einen Ausflug nach Salem und kehrten Abends zurück.

Eintreffen des Garteninspektors Pfister.

22. Stattete S. Kais. Hoheit der Prinz Napoleon mit dem Prinzen Louis dem Großherzog und der Großherzogin einen Besuch ab, nahm an der Tafel Theil und verweilte bis Abends 7 Uhr.

23. Zur Tafel war Direktor Götz aus Karlsruhe befohlen.

Abreise J. Exc. der Freifrau von Schönau.

August

24. Zum Diner waren geladen: Freiherr von Hornstein mit Gemahlin, Professor Craus aus Konstanz, Pfarrer Schrieder aus Bonndorf und Pfarrer Hornung aus Rast.

Nachmittags begaben Sich die Allerhöchsten Herrschaften mit Gefolge zur Besichtigung des Münsters nach Konstanz.

25. An der Tafel nahmen Theil: I. I. d. d. die Prinzessinnen Elise und Amélie von Fürstenberg mit Freiin von Schauenburg und Fräulein Goudin, ferner Professor Craus und Kaplan Martin.

Nachmittags fuhren die Allerhöchsten Herrschaften mit den hohen Gästen und Gefolge nach Reichenau und kamen Abends zurück.

Ankunft des Majors von Treskow.

August

26. Nachmittags 4½ Uhr begab sich S. K. H. der Großherzog in Begleitung des Majors von Treskow, des Hauptmanns Freiherrn von Bodmann und des Premierlieutenants Hoffmeister nach Baden-Baden. Hofmarschall Graf Andlaw war schon Morgens 8 Uhr 50 Min. nach Baden-Baden vorangegangen.

27. I. K. H. die Großherzogin in Begleitung der Freiin von Schönau und des Geheimeraths Freiherrn von Ungern-Sternberg besuchte die Soolbadstation für Kinder in Dürrheim.

28. Rückkehr S. K. H. des Großherzogs von Baden-Baden in Begleitung des Hauptmanns Freiherrn von Bodmann und des Premierlieutenants Hoffmeister.

August

29. War Landescommissär Engelhorn zur Tafel geladen.
Eintreffen des Archivraths D: Dietz, und des Hofmarschalls Grafen Andlaw von Schliengen.

30. Zum Diner war Stadtdirektor Ostner geladen.

31. Desgleichen Professor Craus.

Karlsruhe.

1. Durchreise J. K. H. der Kronprinzessin von Schweden und Norwegen Abends 7 Uhr. Zur Begrüßung waren am Bahnhof erschienen: S. G. H. der Prinz Carl, S. D. der Erbprinz zu Fürstenberg, Staatsminister Turban mit Gemahlin und Tochter, Oberhofmeister Freiherr von

August

1. Edelsheim, Hofjägermeister von Kleiser, Präsident Regenauer, Prälat Doll, Stadtdirektor von Preen, Hofprediger Helbing, Hauptmann Müller und Frau Professor Meury.

8. Reiste S. G. H. der Prinz Carl mit Gemahlin nach München und kamen S. G. H. der Prinz Ludwig Wilhelm in Begleitung des Hauptmanns Müller von der Mainau, sowie J. D. die Fürstin Hohenlohe mit Tochter aus Langenburg hier an.

12. Rückkehr S. G. H. des Prinzen Carl mit Gemahlin aus München und Eintreffen S. D. des Prinzen Ernÿ von Hohenlohe.
S. G. H. der Prinz Ludwig Wilhelm war bei J. G. H. der Prinzessin Elisabeth zum Thee

August

12. geladen.

13. Dinirte S. G. H. der Prinz Ludwig Wilhelm bei S. G. H. dem Prinzen Carl.

14. Dejeunirte Hochderselbe bei S. D. dem Erbprinzen von Fürstenberg.

15. War Hauptmann von Carlowitz bei S. G. H. dem Prinzen Ludwig Wilhelm zum Souper geladen.

16. Begab Sich S. G. H. der Prinz Ludwig Wilhelm in Begleitung des Hauptmanns Müller Nachmittags nach Baden-Baden und kehrte Nachts zurück.

18. Entsprach S. G. H. der Prinz Ludwig Wilhelm einer Einladung des Offiziercorps des hiesigen Dragonerregiments zum Diner.

20. Abreise S. G. H. des Prinzen Carl mit Familie nach Bauschlott.

August

21. Waren die Secondelieutenants Freiherr von Seutter und Graf von der Schulenburg bei S. G. H. dem Prinzen Ludwig Wilhelm zum Souper geladen.

23. Morgens 1/26 Uhr Abgang S. G. H. des Prinzen Ludwig Wilhelm in Begleitung des Hauptmanns Müller mit dem Regimente in die Manöver nach Buchen.

Baden.

25. Eintreffen des Hofmarschalls Grafen Andlaw von Schloß Mainau.

26. Desgleichen Nachmittags S. Exc. des Oberststallmeisters von Holzing und des Stallmeisters Sachs.

Nachts 11 1/2 Uhr erfolgte die Ankunft S. K. H. des Großherzogs in Begleitung

August

26. des Hauptmanns Freiherrn von Bodmann und des Premierlieutenants Hoffmeister von Schloß Mainau.

27. Im Laufe des Vormittags stattete S. K. H. der Großherzog S. K. H. dem Prinzen von Wales, I. G. H. der Herzogin von Hamilton und Tochter, Gräfin Festetics, der Herzogin von Manchester, der Erbprinzessin von Fürstenberg, der Erbprinzessin von Hohenlohe-Waldenburg, den Prinzen Hermann und Gustav von Sachsen-Weimar und dem Fürsten von Fürstenberg Besuche ab und begab sich hierauf nach dem Friedrichsbad, um daselbst die Litterie-Ausstellung in Augenschein zu nehmen. S. K. H. wurde von Stadtdirektor Freiherrn von Goeler und Rittmeister

August

27. André empfangen und durch die Aus-
stellung geleitet; sodann erschienen
auch S. D. der Fürst von Fürstenberg
und S. H. der Prinz Hermann von
Sachsen-Weimar, um S. K. H. den Groß-
herzog zu begrüßen.

Um 1 Uhr begab sich S. K. H. der Groß-
herzog mit Aerststallmeister von Holzing
zu S. K. H. dem Prinzen von Wales in's
Palais Stéphanie, um Höchstdenselben
zu dem Rennplatze bei Iffezheim zu
geleiten. Im ersten Wagen nahmen
S. K. H. der Prinz von Wales, I. G. H. die
Herzogin von Hamilton und S. K. H.
der Großherzog Platz, während die Hof-
dame I. G. H. der Herzogin von Hamilton,
die beiden Begleiter S. K. H. des Prinzen

27. von Wales und Oberstallmeister von Holzing in dem zweiten und Hofmarschall Graf Andlaw, Jägermeister Freiherr von Bodmann und Premierlieutenant Hoffmeister in dem dritten Wagen sich befanden.

Abends fand im Großherzoglichen Schloße Festtafel von 72 Couverts statt, an welcher Theil nahmen: P. K. H. der Prinz von Wales, J. G. H. die Herzogin von Hamilton, J. J. H. H. die Prinzen Hermann und Gustav von Pappenheim, P. Kais. Hoheit der Herzog von Leuchtenberg, P. D. der Fürst von Fürstenberg, P. D. der Erbprinz von Hohenlohe-Waldenburg mit Gemahlin, P. D. der Fürst von Montenuovo mit Gemahlin, P. D. der Fürst von Thurn

August

27. und Taxis mit Gemahlin, J. J. d. d. der Erbprinz und Prinz Max von Fürstenberg, S. d. der Fürst Salm-Dyck, die Herzogin von Manchester, der Herzog von Hamilton, der Fürst Wolkonsky, der Fürst Menschikoff, der Fürst Gagarine, der Prinz von Arenberg, Graf Apponyi mit Gemahlin, Lady Beresford, Hofdame Freiin von Roggenbach, Lord Montague, Graf Festetics, die Grafen Rudolph, Eugen und Karl Kinsky, Graf Douglas, Graf Lehndorff, Graf Schmetton, Graf Chreptowitsch, Admiral Keppel, Freiherr von Pottenburg, Mr. Jocelyn, Gesandte a. d. von Richthofen, Gesandtschaftssekretär Kammerjunker v. Kolemin,

August

27. Staatsminister Turban, Oberststall-
meister von Holzing, Hofmarschall Graf
Andlaw, Generallieutenant Frei-
herr von Seutter, Generalmajor Frei-
herr von Gemmingen, Kammerherr Frei-
herr von Prillwitz, Freiherr von Fürsten-
berg, Freiherr von Amerongen, Freiherr
von Oppenheim, Baron von Plessen,
Freiherr von Maltzahn, Freiherr von
Fischard, Baron Erlanger, Messrs. C.
und M. Beresford, Mr. Tyrwith, Mr.
Cardogan, Mr. Sykes, Mr. Coventry, Mr.
Chaplin, Mr. Phipps, Mr. A. Heeren,
Herr von Baltazzi, Landrath v. Oertzen,
Herr von Haugwitz, Stadtdirektor
Freiherr von Goeler, Oberbürger-
meister Gönner, Herr Mahler, Major a. D.

August

27. von Wassberg, Rittmeister André, Hauptmann Freiherr von Bodmann und Premierlieutenant Hoffmeister.

Entschuldigt: J. D. die Erbprinzessin von Fürstenberg, Gräfin Festetics, S. D. der Herzog von Ujest, Graf Esterhazy und Stallmeister Sachs.

Anzug der Herren: Schwarzer Frack, weiße Halsbinde; Anzug der Damen: Hohes Kleid.

Nach 10 Uhr unternahm S. K. H. der Großherzog mit S. K. H. dem Prinzen von Wales eine Umfahrt durch die Stadt zur Besichtigung der allgemeinen Beleuchtung, worauf Höchstdieselben noch den neuen großen Ballsaal des Internationalen Klubs besuchten.

August

28. Nachts 1 3/4 Uhr verließ S. K. H. der Großherzog Baden-Baden, um über Basel nach Schloß Mainau zurückzukehren. Oberstallmeister von Holzing gab Höchstdemselben das Geleite bis Freiburg.

Stallmeister Sachs reiste nach Karlsruhe zurück.